



Ausführungsbestimmungen

UBS FOOTBALL CUP Qualifikationsturnier Liechtenstein

07. Mai 2025

1. Klasse Rheinpark Stadion, Vaduz
2. Klasse Sportpark Blumenau, Triesen
3. Klasse Widau, Ruggell
4. Klasse Rheinau, Balzers

Anmeldefrist:

04.04.2025 über www.schulsport.li
(keine Nachmeldungen möglich!)

Dokumente für das Turnier:

Spielerliste
Verhaltenskodex (unterschrieben)
CHF 50.00 Kautions

1) Grundsätzliches

- Das Qualifikations-Turnier findet jährlich statt. Es ist kein Verschiebedatum vorgesehen. Spielberechtigt sind sowohl lizenzierte wie auch nicht-lizenzierte Spieler:innen. Die teilnehmenden Teams müssen sich aus einer Schulklasse, einer Parallelklasse (max. 2 Klassen) oder einer gemeinsamen Turnklasse (max. 2 Klassen) aus dem gleichen Schulhaus zusammensetzen.
- Der Altersunterschied zwischen dem/der ältesten und dem/der jüngsten Schüler:in des Teams darf nicht mehr als 3 Kalenderjahre betragen.
- Bei Knabenteams sind Mädchen einsatzberechtigt, bei Mädchenteams sind Knaben **nicht** einsatzberechtigt.
- Sportlerklassen mit ausschliesslich LFV-Spieler:innen und Spitzensport-Auswahlen dürfen **nicht** am UBS Football Cup teilnehmen. LFV-Spieler:innen der FE12, FE13, FE14 sowie FF17 und FF19 dürfen am Turnier teilnehmen. Von der **LFV U15 darf nur ein:e Spieler:in pro Team** teilnehmen. Ab der U16 ist die Teilnahme nicht mehr erlaubt.
- Jedes Team muss durch eine erwachsene und verantwortungsbewusste Person (idealerweise eine Lehrperson) während des ganzen Turniers begleitet und betreut werden. Die teamverantwortliche Person ist die einzige Person, die mit der Turnierleitung in Kontakt treten darf.
- Jedes Team hat 30 Min. vor dem ersten Spiel dem zuständigen Turnierleiter den **unterschriebenen Verhaltenskodex** sowie eine **Spielerliste** (max. 10 Spieler:innen) auszuhändigen. Ohne korrekte Liste ist ein Team nicht spielberechtigt und wird vom Spielbetrieb ausgeschlossen.
- Pro Team werden **CHF 50.00** (bitte genau mitbringen) Kautions verlangt. Diese werden nach Kontrolle der Kabine wieder zurückerstattet, sofern die Kabine und das Areal in ordnungsgemäsem Zustand verlassen werden.
- Alle Spieler:innen müssen **gegen Unfall versichert** sein. Die Teilnehmenden haften für sämtliche Risiken (Unfall, Diebstahl, Haftpflicht) inkl. die von ihnen verursachten Schäden.
- Für sämtliche Anlässe gilt ein **Suchtmittelverbot** (Alkohol, Drogen, Nikotin).

2) Spielbekleidung und Schuhmaterial

- Jedes Team trägt ein einheitliches Spieldress.
- Nur Turn- oder Nockenschuhe sind erlaubt, Stollenschuhe sind verboten.
- Das Tragen von Schienbeinschonern am Qualifikationsturnier in Liechtenstein wird empfohlen, am Finalturnier in Basel ist das Tragen obligatorisch.
- Schmuck jeglicher Art darf nicht getragen werden. Abkleben des Schmucks ist nur erlaubt, wenn das jeweilige Schmuckstück nicht abgenommen werden kann.



3) Spielregeln (gemäss SFV)

3.1) Spielfeld und Spielbälle

- In allen Kategorien wird auf $\frac{1}{4}$ des 11er-Spielfelds sowie auf 5-Meter-Tore gespielt.
- Spielball:
 - Kategorie K6 & M6 Gr. 4 (360g)
 - Kategorien K7-K9 & M7-M9 Gr. 5 (410g)

3.2) Anspiel

- Das auf dem Spielplan erstgenannte Team hat Anstoss und trägt gegebenenfalls Überzieher.

3.3) Ein- und Auswechslung

- In allen Kategorien dürfen die auf der Spielerliste aufgeführten Spieler:innen beliebig ein- und ausgewechselt werden.

3.4) Strafen

- Karten:

Gelbe Karte	5 Minuten Zeitstrafe
Gelb/rote Karte	Spielausschluss und 1 Spielsperre
Direkt rote Karte	Spielausschluss und 1 Spielsperre
- Sonderregelungen:
 - Ein:e aufgrund einer Tätlichkeit, Beleidigung, Drohung irgendwelcher Art vom Platz verwiesene:r Spieler:in sowie das entsprechende Team ist für die restlichen Turnierspiele gesperrt.
 - Unkorrektes Verhalten von Teams oder Betreuenden auf oder neben dem Platz wird mit dem Ausschluss vom Turnier sanktioniert und die Turnierleitung behaltet sich vor, dieses Team oder die Betreuenden vom Gelände zu verweisen.
 - Diese direkten roten Karten der Sonderregelung haben für lizenzierte Spieler:innen eine Sperre im Regionalverbandsbetrieb zur Folge. Die Meldung der Strafe erfolgt mittels formellen Rapportes durch den Schiedsrichter oder den Platzchef an den Regionalverband.

3.5) Punktegleichheit

Haben zwei oder mehrere Teams aus einer Gruppe nach den Gruppenspielen gleich viele Punkte, gelten folgende Kriterien:

1. das Resultat der Direktbegegnung
2. die bessere Tordifferenz
3. höhere Anzahl der geschossenen Tore
4. Penaltyschiessen gem. UBS Football Cup Reglement (siehe Punkt «Penaltyschiessen»)

3.6) Penaltyschiessen

- 5 Schütz:innen pro Team, danach jede:r einzelne (Nr. 6-10) des Teams bis zur Entscheidung.
- Wenn es nach 10 Schütz:innen immer noch keinen Sieger gibt, beginnt es wieder beim 1. Schützen/ bei der 1. Schützin, bis ein Team einen Penalty mehr verwandelt hat.
- Wenn ein Team nicht 10 Spieler:innen hat, muss sich das andere Team für das Penaltyschiessen anpassen.



3.7) Forfait

- Teams, welche zu den Spielen nicht rechtzeitig oder gar nicht antreten (Spielanpfiff des Schiedsrichters), verlieren das jeweilige Spiel mit 0:2 Forfait.

3.8) Einwurf

- Alle Einwürfe werden von Hand ausgeführt, beide Füße müssen am Boden bleiben, der Ball muss mit beiden Händen über den Kopf eingeworfen werden.

3.9) Freistoss

- Alle Freistösse werden indirekt mit 6 Metern Abstand zum/zur Gegenspieler:in ausgeführt.

3.10) Eckstoss

- Der Eckstoss wird aus der Ecke des Spielfeldes (Torlinie-Seitenlinie) und mit 6 Meter Abstand zum/zur Gegenspieler:in getreten.

3.11) Penalty

- Ein Vergehen (Foul oder Handspiel) innerhalb des Strafraumes wird mit einem Penalty bestraft.
- Penaltypunkt (wird vom Schiedsrichter abgemessen):
 - Kategorie K6 & M6 6 Meter vor dem Tor
 - Kategorien K7-K9 & M7-M9 7.5 Meter vor dem Tor

3.12) Abseits

- Alle Spiele aller Kategorien werden **ohne** Abseitsregel gespielt.

3.13) Torspieler:in

- Der/die Torspieler:in darf den Ball nur innerhalb des Strafraumes mit den Händen berühren und aufnehmen.
- Spielaufnahme durch Torspieler:in:
 - Abstoss innerhalb des Strafraums als Abwurf aus den Händen
 - Wenn der/die Torspieler:in den Ball aus den Händen auf den Boden legt, muss er/sie den Ball am Fuss führen und einen Pass ausführen.
 - Alle anderen Formen von Abschlügen/Auskicken sind verboten und werden mit Freistoss indirekt für das gegnerische Team auf der Mittellinie geahndet.
- Beim Zuspiel zum Torhüter wird die **Rückpassregel** angewendet, sprich nach einem Pass (Fuss & Einwurf) eines/einer Mitspieler:in darf der Ball nicht in die Hand genommen werden. Ansonsten gibt es an dieser Stelle indirekter Freistoss mit 6m Abstand.

4) Anzahl Spieler:innen

- Jedes Team kann max. 10 Spieler:innen anmelden: 6 Spieler:innen (1 Torhüter:in + 5 Feldspieler:innen) und max. 4 Ersatzspieler:innen.
- Spieler:innen dürfen nur in ein und demselben Team eingesetzt werden.
- Um ein Spiel anzupfeifen, müssen mindestens 3 Spieler:innen auf dem Platz stehen. Wenn dies nicht der Fall ist, hat dies eine Forfait-Niederlage für das Team mit zu wenigen Spieler:innen zur Folge.

5) Gruppeneinteilung – Spieldauer – Turniermodus

Der LFV übernimmt die Einteilung der Teams und entscheidet je nach Anzahl der Anmeldungen über den Turniermodus und die Spieldauer. Die Gruppenersten sind für das Finalturnier des SFV qualifiziert. Die



notwendigen Unterlagen erhalten die Teams vom SFV. Die Anmeldung der Teams an das Finalturnier wird vom LFV erledigt.

6) Fairplay

Der Verhaltenskodex gilt für die Qualifikationsspiele sowie das Finalturnier. Zu jedem Spiel betreten die Teams unter Führung des Schiedsrichters gemeinsam das Spielfeld. Begrüssen und Verabschieden des Gegners vor und nach dem Spiel (Shake Hands).

7) Unvorhergesehenes

In unvorhergesehenen und in diesem Reglement nicht festgehaltenen Fällen entscheidet die Turnierleitung endgültig.

8) Finalturnier in Basel

Das Finale findet am Mittwoch, 11.06.2025 in Basel statt. Die Anreise nach Basel erfolgt individuell mit der SBB (Ticket pro Team wird zur Verfügung gestellt).

Wichtig: die Spielerliste muss vor den Finalspielen beim SFV eintreffen. Das qualifizierte Team muss mit der originalen Spielerliste sowie einer offiziellen Klassenliste anreisen, die beide von der Schulleitung unterschrieben UND gestempelt wurde. Die Final-Spielerliste muss mit derjenigen Spielerliste aus den Qualifikationsspielen übereinstimmen, verletzte und abwesende Spieler:innen dürfen ersetzt werden. Ebenso müssen sich alle Teilnehmenden mittels Pass, ID oder Schülerschein identifizieren können. Wer diese Bestimmungen missachtet, kann disqualifiziert werden.

Liechtensteiner Fussballverband
Josef Oehri

Februar 2025